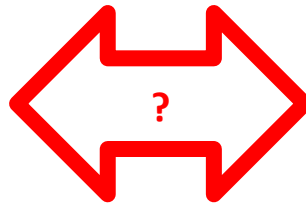
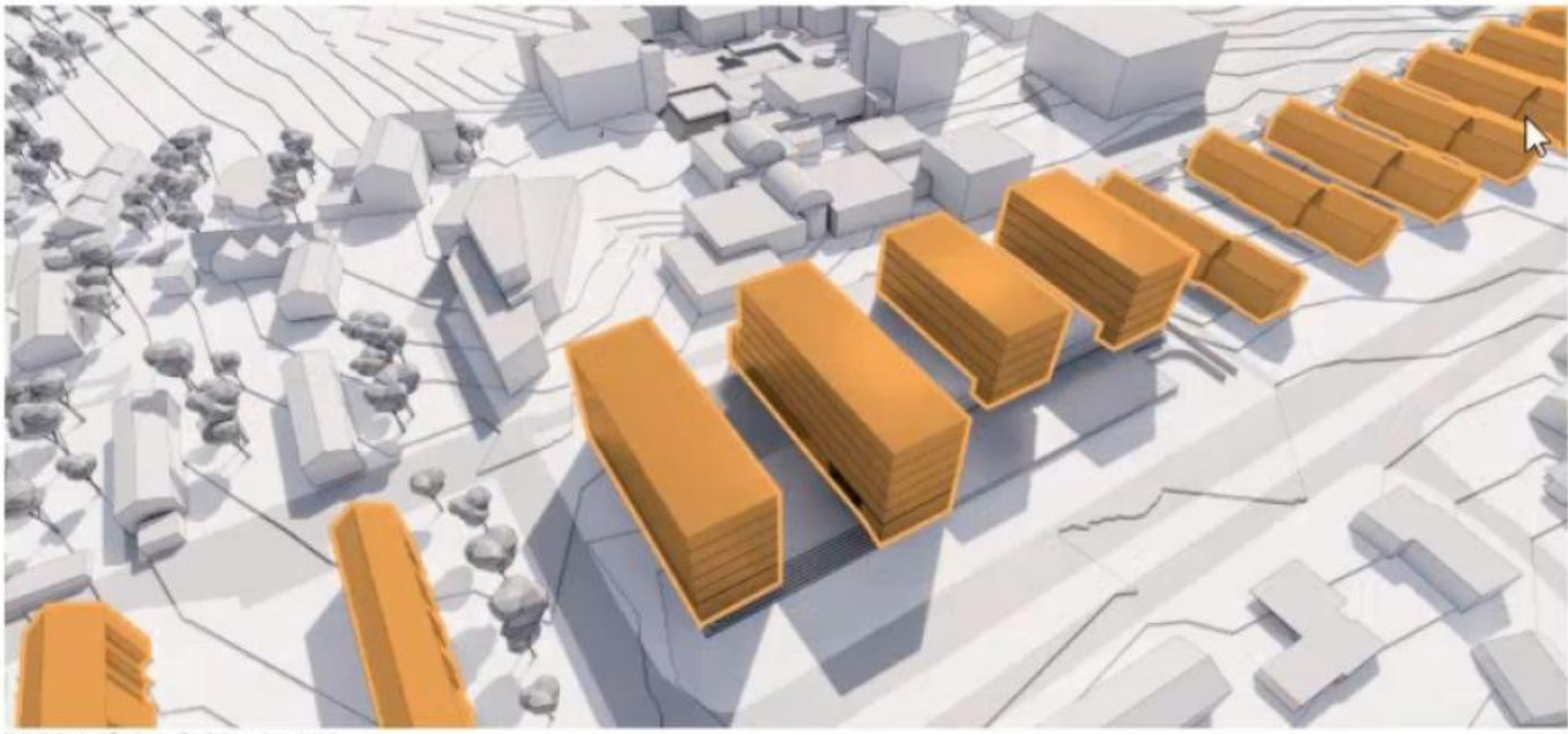


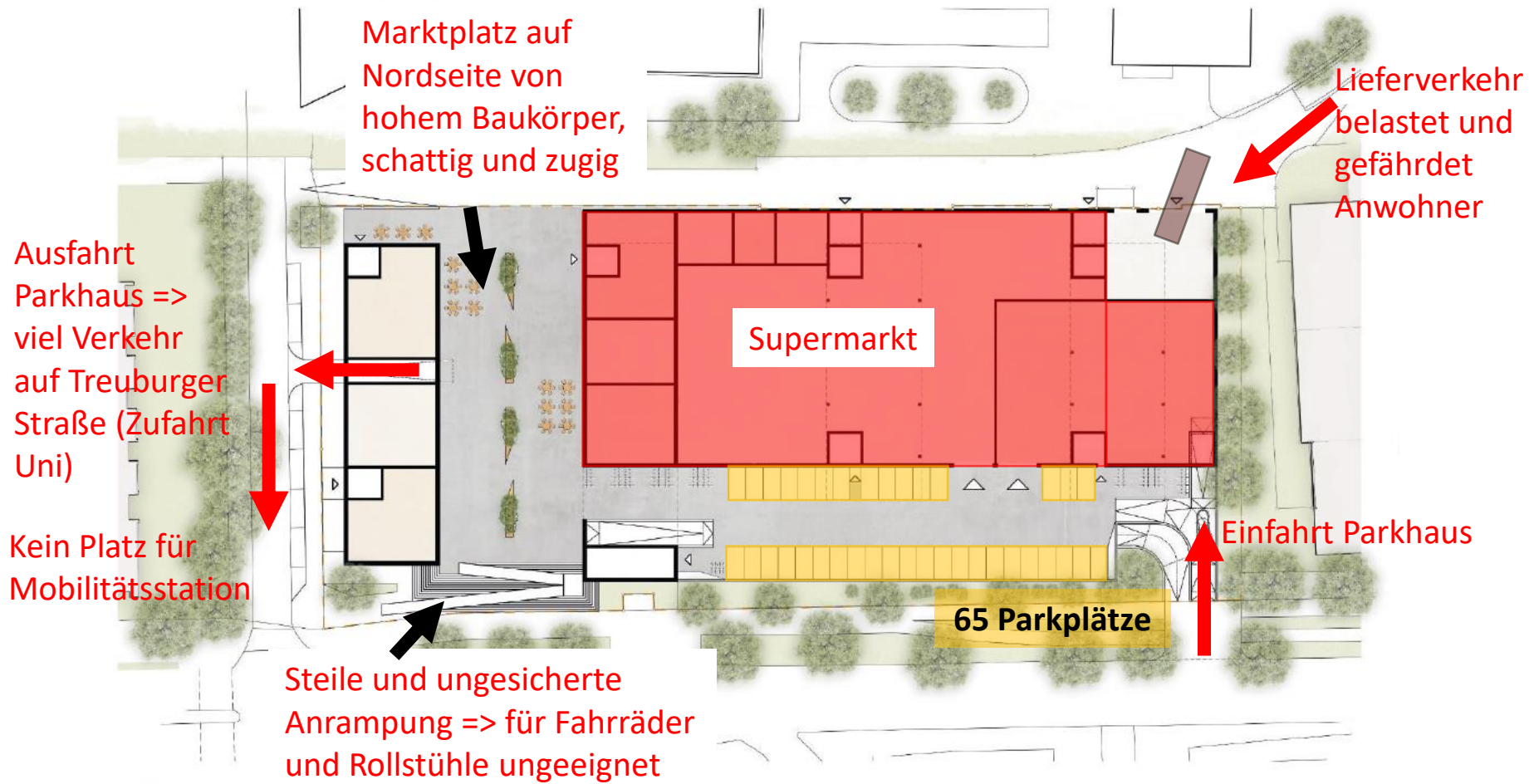
Alternative Konzeptidee für den Marienburger Platz im Hildesheimer Süden



Im Oktober 2022 hat der VCD eine kritische Stellungnahme zum Bebauungsplanverfahren für den Marienburger Platz abgegeben (s. Anlage). Ergänzend dazu legen wir hiermit einen konkreten Vorschlag für ein verändertes Erschließungskonzept vor.

Der Hildesheimer Süden braucht einen zukunftsweisenden Umbau des Marienburger Platzes. Die Nahmobilität (Fuß- und Radverkehr) muss im Vordergrund stehen, nicht eine autogerechte Planung wie aus den 1960er Jahren.





NEUBAU WOHNEN UND GEWERBE MARIENBURGER PLATZ



HIRSCH ARCHITEKTEN BDA



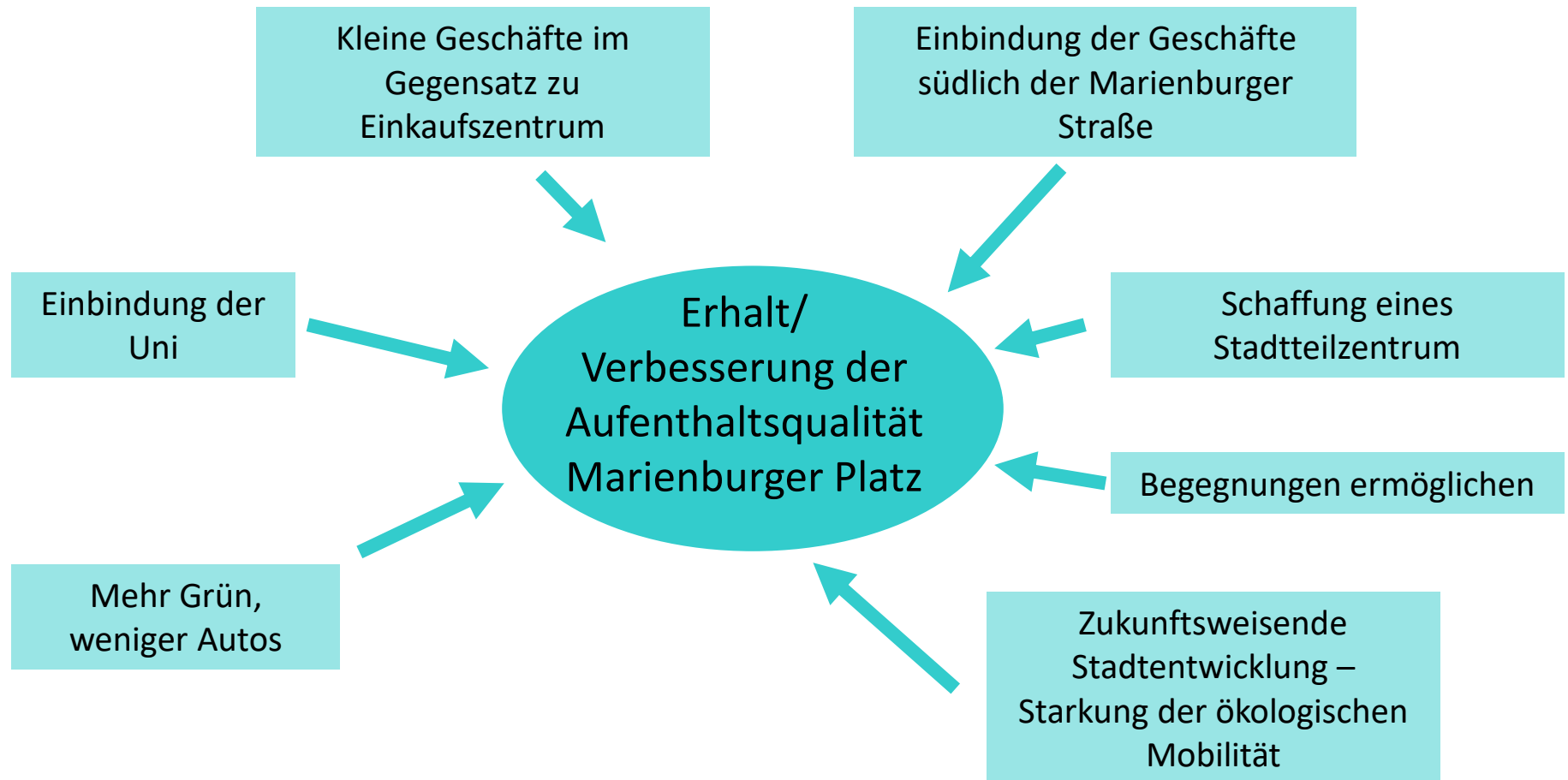
ERDGESCHOSS NORMALSITUATION 1:500 20.04.2022 8

- Verkehrskonzept
 - Absolut unattraktive Zuwegung für Fußgänger und Radfahrer
 - Lieferverkehr durch die Tilsiter Straße, dort rückwärts rangierende LKW gefährlich
 - Mehrere Zufahrten zum Parkhaus (Marienburger Straße und Treuburger Straße)
 - Viel Fläche für Autoparkplätze – wenige (attraktive) Fahrradstellplätze
 - Platz für Mobilitätsstation fehlt

- Einbindung in die Umgebung
 - Hohe Gebäude, steile Treppe wirken als Fremdkörper
 - Zugang zur Universität versteckt, Treuburger Straße mehr Autoverkehr, keine attraktive Gestaltung
 - Fehlende Integration der Geschäfte westlich der Marienburger Straße

- Marienburger Platz als Stadtteilzentrum (Marktplatz und Treffpunkt)
 - Schlauchwirkung durch hohe angrenzende Gebäude
 - Fehlender Sonneneinfall, zugig, keine Aufenthaltsqualität
 - Wenig Platz für kleine Geschäfte – Charakter eines Stadtteilzentrum fehlt

Was würde wohl eine Umfrage bei Anwohner ergeben,
was sie sich für den Marienburger Platz wünschen?





NEUBAU WOHNEN UND GEWERBE MARIENBURGER PLATZ

HIRSCH ARCHITEKTEN BDA

ERDGESCHOSS NORMALSITUATION 1:500 20.04.2022 8

Aktuelle Planung scheint eine Vorzugsvariante aus Sicht eines Investors .
Für ein Stadtteilzentrum wird jedoch eine zukunftsweisende Planung benötigt:

- Stärkung der ökologischen Mobilität und Barrierefreiheit
- Aufenthaltsqualität für Marktplatz und attraktives Stadtteilzentrum
- Einbindung der Uni – Sichtachsen beachten
- Einbindung einer Mobilitätsstation
- Verbindung mit den Geschäften südlich der Marienburger Straße

Angemessen wäre ein **städtebaulicher Wettbewerb**, für hochwertige professionelle Ideen ,
wie all diese Randbedingungen kombiniert werden können!

